

Stromnetzmodernisierung auf der Berger Straße abgeschlossen – Maßnahme im Zeitplan beendet

Nach etwas mehr als einem Jahr Bauzeit ist die Stromnetzverstärkung auf der unteren Berger Straße planmäßig beendet. Die NRM Netzdienste Rhein-Main (NRM), eine Tochtergesellschaft der Mainova AG, hat die Energieinfrastruktur zwischen dem U-Bahnhof Höhenstraße und der Kreuzung Wiesenstraße umfassend modernisiert.

Insgesamt wurden rund 2,3 Kilometer Niederspannungskabel sowie etwa 1,7 Kilometer Mittelspannungsleitungen erneuert. 47 Gebäude erhielten moderne Hausanschlüsse, ein Niederspannungsverteiler wurde ausgetauscht. Damit ist das Stromnetz in diesem Bereich fit für die Anforderungen der Zukunft – etwa durch den zunehmenden Einsatz von Wärmepumpen und Elektromobilität.

Die Arbeiten erfolgten in vier Abschnitten, um die Auswirkungen auf Anlieger, Gewerbetreibende und den Verkehr so gering wie möglich zu halten. Dennoch kam es im dicht bebauten Umfeld zu unvermeidlichen Einschränkungen. So wurden allein rund 1.000 Kubikmeter Aushub bewegt.

Der Netzbetreiber dankt allen Anwohnerinnen und Anwohnern sowie den Gewerbetreibenden für ihre Geduld und ihr Verständnis während der Bauzeit. Mit dem erfolgreichen Abschluss der Maßnahme zeigt die NRM: „Es geht voran“ – für eine moderne, leistungsfähige und zukunftsichere Energieversorgung in Frankfurt.